

Mein Umzugsplan



„Dreimal umgezogen ist wie einmal abgebrannt!“

Doch nicht, wenn Sie gut organisiert sind. Denn mit ein paar Tipps können Sie und Ihre sieben Sachen stressfrei umziehen.

Diese Checkliste informiert Sie über die wichtigsten Vorkehrungen, die mit Erledigung abgehakt werden können, um im Zeitplan zu liegen. So können Sie entspannt planen, Stress beim Umzug vermeiden und schlussendlich die Einweihungsfeier in den neuen vier Wänden genießen.

ÜBERSICHT:



-  Frühzeitig: Entrümpeln!
-  1 Monat vorher: Was, Wann, Wer, Wo?
-  3 Wochen vorher: Formales!
-  1 Woche vorher: (An)Packen!
-  Vor dem großen Tag!
-  Hinterher: Geld sparen!
-  Aufkleber Umzugskartons

Frühzeitig: Entrümpeln!



Alte Zöpfe müssen ab – da ist ein Umzug genau der richtige Anlass: Viele Dinge wurden schon jahrelang nicht mehr benutzt, oder deren Besitz war man sich schon nicht mehr bewusst. Werfen Sie unnützen Ballast ab!

Gerümpelstellen:

Notizen:



Kleiderschrank:

Zu klein, zu groß, zu alt?
Dann ab damit zur Altkleidersammlung,
oder zu Freunden, die sich freuen!



Keller:

Entsorgen Sie alte Farben, Lacke oder
Batterien bitte im Sondermüll.
Zeitige Anmeldung nicht vergessen!
Wie sieht es mit Altglas und Altpapier
aus?



Dachboden:

Hier bietet sich dasselbe Bild wie im
Keller, Sammelstelle für Ausrangiertes.
Warum nicht gleich weg mit alten
Regalen, Brettern und Co?
Nächsten Sperrmülltermin vormerken!



Garage:

Hier wohnt wahrscheinlich nicht nur Ihr
Auto! Melden Sie rechtzeitig Ihren
Sperr- und Sondermüll an, um sich von
alten Reifen, etc. zu trennen. Fahrrad-
und Werkzeugteile aussortieren und
verstauen.



1 Monat vorher: Was, Wann, Wer, Wo?



Es bleibt Ihnen überlassen, ob Sie ein Umzugsunternehmen engagieren möchten, oder Freunde und Familie bitten, Ihnen unter die Arme zu greifen, aber es sollte frühzeitig feststehen und terminlich abgeklärt werden!

Anlaufstellen:

Notizen:

 Urlaub beantragen:
Anspruch auf Sonderurlaub?

 Umzugstermin:
Datum: _____
Uhrzeit: _____

 Umzugsunternehmen:
Angebote einholen und vergleichen
Auftrag erteilen und bestätigen lassen
Firma: _____
Termin: _____
Kosten: _____

 Umzugshelfer:
Freunde, Bekannte?

 Fahrzeug, Transporter:
Freunde oder Unternehmen?

 Handwerker:
Für Demontage der Küche, großer
Schränke, Tragen schwerer Möbel,
Renovierungsarbeiten

 Ablöse:
Was verbleibt in der Wohnung?
Rücksprache mit Ver- und Nachmieter

Namen: _____ Verfügbarkeit: _____

3 Wochen vorher: Formales!



Damit man Sie finden kann und nicht vermissen wird, sind Ummeldungen und Änderungen der Adresse unumgänglich. Wenn Sie Ihre neue Anschrift frühzeitig weitergeben, freuen sich nicht nur Ihre Freunde, sondern Sie ersparen sich auch jede Menge Ärger und Laufereien bei verschiedenen Instituten.

Meldestellen:

Notizen:

 Einwohnermeldeamt

 Kfz – Stelle

 Finanzamt

 Arbeitsamt

 Schule, KiGa, etc.

 BAföG

 Kreiswehrrersatzamt

**B
e
h
ö
r
d
e
n**

 Girokonto & Sparbuch

 Lastschrift & Dauerauftrag

 Versicherung

 Krankenkasse

 Bausparkasse

**B
a
n
k
V
e
r
s
i
c
h
e
r
u
n
g**

3 Wochen vorher: Formales!



Meldestellen:

Notizen:

Post Nachsendeservice

Telefonanschluss

DSL – Anschluss

Mobiltelefon

Kabelanschluss

GEZ

**A
n
s
c
h
l
u
s
v
e
r
t
r
ä
g
e**

Geschäftspartner

Verwandte

Freunde

**P
e
r
s
o
n
e
n**

Versorgungsbetriebe
(Wasser, Gas, Strom, Heizung, Müll)

Wartungsverträge

Mitgliedschaften

Zeitung / Zeitschrift

Bibliothek, Videothek

**S
o
n
s
t
i
g
e
s**

1 Woche vorher: (An)Packen!



Jetzt wird es langsam ernst. Alles ist bereits abgeklärt und der Tag des Umzugs mitsamt Helfern ist geplant (kurzer Erinnerungsanruf ist sinnvoll). Jetzt bleibt genug Zeit die neue Wohnung zu renovieren.

Anschließend lassen sich nun bereits vor dem eigentlichen Umzugstag einige Dinge in die neuen vier Wände bringen.

Ihre Wertgegenstände wie Schmuck und Dokumente sollten Sie gesondert transportieren oder bis zum Schluss bei der Familie unterbringen, damit im Trubel nichts abhanden kommen kann.

Anpackstellen:

Notizen:

-  **Möbel:**
Glatte Oberflächen vor Kratzern schützen und Ecken abkleben.
-  **Hausrat in Umzugskartons:**
Systematisch packen! Kartons beschriften!
-  **Pflanzen:**
Vor dem Umzugstag nicht mehr gießen!
Große Pflanzen zusammen binden oder in Folie einwickeln.
-  **Elektrogeräte:**
ggf. in Luftpolsterfolie verpacken,
Kühl- und Gefrierschrank rechtzeitig abtauen und Lebensmittel verbrauchen
-  **Bürogeräte:**
Computer, Drucker, Scanner, Fax, Akten...
-  **Sonstiges:**
Nehmen Sie eine gesonderte Kiste für Ihre persönliche Gegenstände, wie Schlüssel, Schmuck, Wertgegenstände, Bargeld und Medikamente.
-  **Verpflegung:**
Sorgen Sie auch für die Verpflegung Ihrer Umzugshelfer. Getränke lassen sich auch schon frühzeitig besorgen, Speisen bis kurz vor Schluss.

Vor dem großen Tag!



Morgen steht der große Tag vor der Tür, was nun?
Alles ist bestens organisiert, es lassen sich noch die letzten Dinge bereitstellen. Den Tag können Sie nun beruhigt ausklingen lassen, um noch etwas Kraft zu tanken.

Bereitstellen:

Notizen:



Persönliches:

Legen Sie sich Ihre Wäsche, Ihr Handgepäck, sowie persönliche Gegenstände zu recht.



Nützliches:

Kleines Werkzeug (Schere, Hammer, Zange)
Putz- und Reinigungsmittel, Müllsäcke, Verlängerungskabel, Klebeband, Stifte, Lampe, Folie (bei Regenschauern)



Hygiene & Erste Hilfe:

Seife, Toilettenpapier, Taschentücher, Handtücher
Pflaster, Verband, Desinfektionsmittel



Leibliches Wohl:

Verpflegung und Getränke für Ihre Helfer in einen Korb richten



Hallo und Tschüss:

Alte und neue Nachbarn über Ihre Umzugsunternehmung unterrichten, auch eine kurze Verabschiedung bzw. ein Vorstellen (oder Einwerfen einer Karte) ist möglich.



Schutz:

Legen Sie Ihre Böden mit Folie oder Planen aus, um sie vor Verschmutzungen zu schützen. Türen und Engstellen können mit alten Laken geschützt werden.

Einem erfolgreichen Umzug steht nun nichts mehr im Wege!
Viel Erfolg für Ihre Zukunft!

Hinterher: Geld sparen!



Falls Ihr Umzug beruflich bedingt ist, können Sie Ihre Umzugskosten als Werbungskosten steuerlich geltend machen, falls diese nicht vom Arbeitgeber ersetzt werden.

Sie können dabei die seit 01.07.2009 festgesetzten Pauschalbeträge anwenden, oder bei tatsächlich höheren Umzugsausgaben diese separat ermitteln.

Pauschalbeträge:

Ledige € 628,-

Verheiratete € 1.256,-

je weiteres Familienmitglied € 277,-

Dies sind die derzeitigen Beträge, bitte prüfen Sie die aktuelle Höhe der Pauschalbeträge!

Kostenstellen:

Notizen:

-  Kosten der Wohnungsvermittlung
-  Umzugstransport
-  Reisekosten
-  Mietüberschneidungen
-  Anschaffungskosten
-  Kosten für durch Umzug bedingten
Zusatzunterricht von Kindern
max. € 1,349,- pro Kind
-  Sonstige Umzugskosten
Tatsächliche Aufwendungen für
 - Antennen
 - Anzeigekosten
 - Amtliche Gebühren
 - Mitnahmekosten
 - Beleuchtungskörper
 - Fernsprechanschluss
 - Auslagen Ein- und Ausbau v. HH-Geräten
 - Mülleimer
 - Umschreibung Personalausweis, PkW
 - Schulbücher wegen Wechsel
 - Trinkgeld Umzugspersonal
 - Änderung von Vorhängen
 - Auslagen Anschluss elektrischer Geräte
 - Schönheitsreparaturen in alter Wohnung